

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Oberhausen, Stadt  
April 2026



**Sperrfrist:**  
**30.04.2026, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

**Produktlinie/Reihe:** Tabellen

**Produkt-ID:** 619

**Titel:** Arbeitsmarktreport

**Region:** Oberhausen, Stadt

**Berichtsmonat:** April 2026

**Erstellungsdatum:** 23.04.2026

**Periodizität:** monatlich

**Nächster Veröffentlichungstermin:** 29.05.2026

### Hinweise:

**Herausgeberin:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service West  
Josef-Gockeln-Str. 7  
40474 Düsseldorf

**E-Mail:** [Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de)

**Hotline:** Tel.: 0211 / 4306-331

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2026.

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).  
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.  
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit  
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.  
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene  
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf  
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

## Statistische Hinweise

### Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

### Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im März 2026 (Daten für den Berichtsmontat April sind noch nicht verfügbar) schätzungsweise um 6 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -7 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 5 Prozent bis 8 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 4 bis 7 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen leichten Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine kleine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat März 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 12 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 10 Prozentpunkte reicht. Für 15 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherigen Interpretationen des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In einem Agenturbezirk gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg statt keiner Veränderung.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Oberhausen, Stadt

April 2026

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt  
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	18.817	18.829	18.842	-12	-0,1	-22	-0,1	0,3	0,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	12.901	12.931	13.005	-30	-0,2	51	0,4	0,8	1,8
54,4% Männer	7.017	7.107	7.179	-90	-1,3	57	0,8	1,8	3,5
45,6% Frauen	5.884	5.824	5.826	60	1,0	-6	-0,1	-0,4	-0,1
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.013	1.013	1.043	-	-	29	2,9	4,0	6,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	197	186	208	11	5,9	-10	-4,8	-8,8	5,6
35,3% 50 Jahre und älter	4.549	4.544	4.524	5	0,1	251	5,8	6,1	6,1
25,4% dar. 55 Jahre und älter	3.282	3.268	3.230	14	0,4	307	10,3	10,6	10,4
49,5% Langzeitarbeitslose	6.387	6.365	6.368	22	0,3	315	5,2	4,7	5,4
8,4% Schwerbehinderte Menschen	1.078	1.092	1.089	-14	-1,3	30	2,9	4,3	3,6
38,2% Ausländer	4.928	4.984	5.028	-56	-1,1	-259	-5,0	-3,8	-1,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.964	1.924	2.105	40	2,1	75	4,0	-6,8	-6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	599	584	564	15	2,6	23	4,0	2,5	-17,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	443	496	585	-53	-10,7	-32	-6,7	-13,3	-11,2
seit Jahresbeginn	8.067	6.103	4.179	x	x	-64	-0,8	-2,2	0,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.009	2.004	2.144	5	0,2	133	7,1	-0,1	9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	555	514	470	41	8,0	15	2,8	3,0	-0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	475	476	539	-1	-0,2	88	22,7	13,9	21,9
seit Jahresbeginn	7.794	5.785	3.781	x	x	199	2,6	1,2	1,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,5	11,5	11,6	x	x	x	11,6	11,5	11,5
dar. Männer	11,6	11,7	11,9	x	x	x	11,6	11,6	11,6
Frauen	11,4	11,3	11,3	x	x	x	11,5	11,4	11,4
15 bis unter 25 Jahre	9,5	9,5	9,7	x	x	x	9,3	9,2	9,2
15 bis unter 20 Jahre	7,2	6,8	7,6	x	x	x	7,8	7,7	7,4
50 bis unter 65 Jahre	11,5	11,5	11,5	x	x	x	11,0	11,0	10,9
55 bis unter 65 Jahre	12,1	12,1	12,0	x	x	x	11,5	11,4	11,3
Ausländer	24,4	24,7	24,9	x	x	x	26,8	26,8	26,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,4	12,5	12,5	x	x	x	12,5	12,5	12,4
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.825	13.819	13.875	6	0,0	134	1,0	0,9	1,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.495	15.556	15.655	-61	-0,4	63	0,4	0,2	0,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.541	15.603	15.699	-62	-0,4	63	0,4	0,2	0,0
Unterbeschäftigungsquote	13,5	13,5	13,6	x	x	x	13,5	13,6	13,7
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.970	2.994	3.009	-24	-0,8	330	12,5	13,4	13,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.160	18.238	18.179	-78	-0,4	-696	-3,7	-3,9	-4,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.466	6.462	6.454	4	0,1	-531	-7,6	-8,6	-8,6
Bedarfsgemeinschaften	13.227	13.239	13.193	-11	-0,1	-435	-3,2	-3,6	-3,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	236	451	371	-215	-47,7	-185	-43,9	-11,0	36,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.271	1.035	584	x	x	-216	-14,5	-2,9	4,5
Bestand	2.435	2.461	2.235	-26	-1,1	134	5,8	13,1	16,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Oberhausen, Stadt  
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.671	4.671	4.598	-	0,0	358	8,3	11,1	10,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.139	3.093	3.109	46	1,5	409	15,0	14,5	18,0
61,6% Männer	1.933	1.949	1.987	-16	-0,8	259	15,5	16,9	23,3
38,4% Frauen	1.206	1.144	1.122	62	5,4	150	14,2	10,6	9,6
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	319	322	362	-3	-0,9	23	7,8	8,1	21,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	27	40	5	18,5	-	-	-12,9	81,8
37,0% 50 Jahre und älter	1.160	1.139	1.115	21	1,8	219	23,3	21,3	21,2
29,3% dar. 55 Jahre und älter	920	897	885	23	2,6	195	26,9	25,3	24,8
9,9% Langzeitarbeitslose	310	292	289	18	6,2	85	37,8	24,3	25,1
7,8% Schwerbehinderte Menschen	245	241	244	4	1,7	7	2,9	-3,2	-1,6
27,1% Ausländer	851	857	852	-6	-0,7	54	6,8	7,8	15,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	792	744	764	48	6,5	30	3,9	-0,3	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	464	416	383	48	11,5	19	4,3	3,7	-4,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	159	221	-14	-8,8	-9	-5,8	-1,2	6,3
seit Jahresbeginn	3.102	2.310	1.566	x	x	10	0,3	-0,9	-1,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	686	695	724	-9	-1,3	8	1,2	5,9	11,9
dar. in Erwerbstätigkeit	333	298	285	35	11,7	26	8,5	6,0	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	157	177	-29	-18,5	-21	-14,1	18,0	5,4
seit Jahresbeginn	2.671	1.985	1.290	x	x	100	3,9	4,9	4,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,4	2,4
dar. Männer	3,2	3,2	3,3	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Frauen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,0	3,4	x	x	x	2,8	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	1,5	x	x	x	1,2	1,2	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Ausländer	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,1	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,6	2,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.170	3.130	3.145	40	1,3	413	15,0	14,3	17,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.560	3.547	3.564	13	0,4	412	13,1	13,4	15,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.606	3.594	3.608	12	0,3	412	12,9	13,2	15,6
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,7
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	2.970	2.994	3.009	-24	-0,8	330	12,5	13,4	13,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Oberhausen, Stadt  
 April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	14.146	14.158	14.244	-12	-0,1	-380	-2,6	-2,8	-3,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	9.762	9.838	9.896	-76	-0,8	-358	-3,5	-2,8	-2,4
52,1% Männer	5.084	5.158	5.192	-74	-1,4	-202	-3,8	-2,9	-2,5
47,9% Frauen	4.678	4.680	4.704	-2	-0,0	-156	-3,2	-2,8	-2,2
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	694	691	681	3	0,4	6	0,9	2,2	-
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	165	159	168	6	3,8	-10	-5,7	-8,1	-4,0
34,7% 50 Jahre und älter	3.389	3.405	3.409	-16	-0,5	32	1,0	1,9	2,0
24,2% dar. 55 Jahre und älter	2.362	2.371	2.345	-9	-0,4	112	5,0	5,9	5,8
62,3% Langzeitarbeitslose	6.077	6.073	6.079	4	0,1	230	3,9	3,9	4,6
8,5% Schwerbehinderte Menschen	833	851	845	-18	-2,1	23	2,8	6,6	5,2
41,8% Ausländer	4.077	4.127	4.176	-50	-1,2	-313	-7,1	-5,9	-4,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.172	1.180	1.341	-8	-0,7	45	4,0	-10,5	-8,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	135	168	181	-33	-19,6	4	3,1	-0,6	-35,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	298	337	364	-39	-11,6	-23	-7,2	-18,0	-19,3
seit Jahresbeginn	4.965	3.793	2.613	x	x	-74	-1,5	-3,0	0,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.323	1.309	1.420	14	1,1	125	10,4	-3,0	7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	222	216	185	6	2,8	-11	-4,7	-0,9	-10,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	347	319	362	28	8,8	109	45,8	11,9	32,1
seit Jahresbeginn	5.123	3.800	2.491	x	x	99	2,0	-0,7	0,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,7	8,8	8,8	x	x	x	9,1	9,1	9,1
dar. Männer	8,4	8,5	8,6	x	x	x	8,8	8,9	8,9
Frauen	9,1	9,1	9,1	x	x	x	9,5	9,4	9,4
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,5	6,4	x	x	x	6,5	6,4	6,4
15 bis unter 20 Jahre	6,0	5,8	6,1	x	x	x	6,6	6,5	6,6
50 bis unter 65 Jahre	8,6	8,7	8,7	x	x	x	8,6	8,6	8,6
55 bis unter 65 Jahre	8,8	8,9	8,8	x	x	x	8,7	8,6	8,6
Ausländer	20,2	20,4	20,7	x	x	x	22,7	22,7	22,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,4	9,5	9,5	x	x	x	9,8	9,8	9,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.655	10.689	10.730	-34	-0,3	-279	-2,6	-2,4	-2,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.935	12.009	12.091	-74	-0,6	-349	-2,8	-3,1	-3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.935	12.009	12.091	-74	-0,6	-349	-2,8	-3,1	-3,8
Unterbeschäftigungsquote	10,3	10,4	10,5	x	x	x	10,7	10,8	11,0
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.160	18.238	18.179	-78	-0,4	-696	-3,7	-3,9	-4,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.466	6.462	6.454	4	0,1	-531	-7,6	-8,6	-8,6
Bedarfsgemeinschaften	13.227	13.239	13.193	-11	-0,1	-435	-3,2	-3,6	-3,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2026 bis April 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

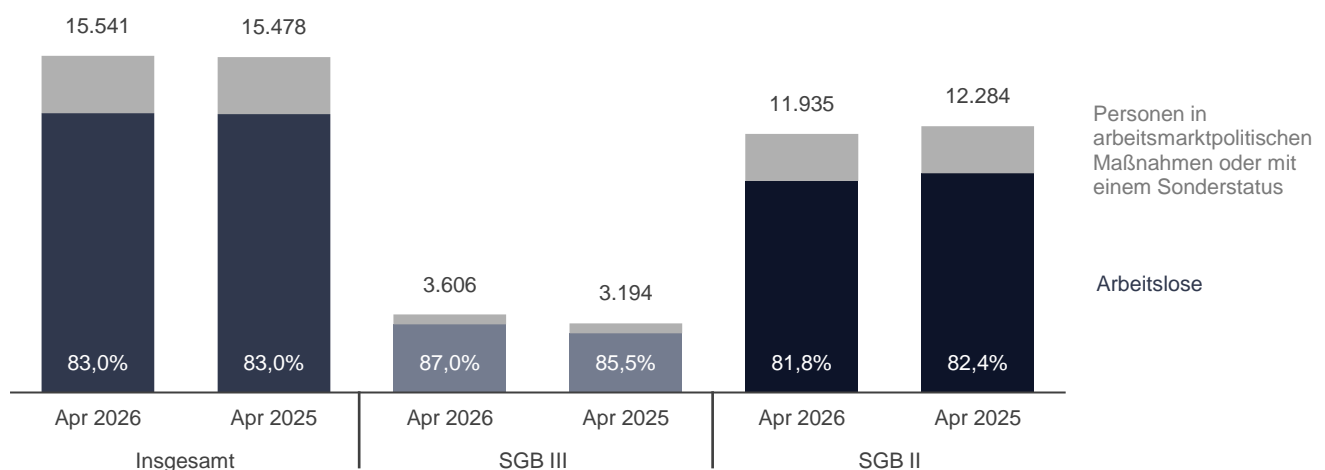
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Oberhausen, Stadt

April 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
					Apr 2025		Mrz 2025		Feb 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	12.901	12.931	-30	-0,2	51	0,4	0,8	1,8		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	924	888	36	4,1	83	9,9	2,7	-5,8		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	552	514	38	7,4	285	106,7	82,9	44,7		
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	372	374	-2	-0,5	-202	-35,2	-36,0	-33,8		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	13.825	13.819	6	0,0	134	1,0	0,9	1,3		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.670	1.737	-67	-3,9	-71	-4,1	-5,2	-9,1		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	583	608	-25	-4,1	27	4,9	14,7	13,5		
Arbeitsgelegenheiten	159	149	10	6,7	87	120,8	81,7	73,3		
Fremdförderung	584	579	5	0,9	-108	-15,6	-25,2	-31,1		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	94	96	-2	-2,1	-32	-25,4	-29,9	-32,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	250	305	-55	-18,0	-44	-15,0	-1,0	0,9		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	15.495	15.556	-61	-0,4	63	0,4	0,2	0,0		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	46	47	-1	-2,1	-	-	4,4	2,3		
Gründungszuschuss	46	47	-1	-2,1	-	-	4,4	2,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	15.541	15.603	-62	-0,4	63	0,4	0,2	0,0		
Unterbeschäftigungsquote	13,5	13,5	x	x	x	13,5	13,6	13,7		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,0	82,9	x	x	x	83,0	82,4	81,4		

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**
[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

April 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
	absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.139	3.093	46	1,5	409	15,0	14,5	18,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	31	37	-6	-16,2	4	14,8	-	-23,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	31	37	-6	-16,2	4	14,8	-	-23,4
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.170	3.130	40	1,3	413	15,0	14,3	17,3
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	390	417	-27	-6,5	-1	-0,3	6,6	5,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	314	324	-10	-3,1	18	6,1	14,5	12,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	34	37	-3	-8,1	3	9,7	12,1	-26,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	42	56	-14	-25,0	-22	-34,4	-25,3	-
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.560	3.547	13	0,4	412	13,1	13,4	15,8
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	46	47	-1	-2,1	-	-	4,4	2,3
Gründungszuschuss	46	47	-1	-2,1	-	-	4,4	2,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.606	3.594	12	0,3	412	12,9	13,2	15,6
Unterbeschäftigungsquote		3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,0	86,1	x	x	x	85,5	85,1	84,4
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	9.762	9.838	-76	-0,8	-358	-3,5	-2,8	-2,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	893	851	42	4,9	79	9,7	2,8	-4,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	521	477	44	9,2	281	117,1	95,5	56,0
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	372	374	-2	-0,5	-202	-35,2	-36,0	-33,8
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	10.655	10.689	-34	-0,3	-279	-2,6	-2,4	-2,6
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.280	1.320	-40	-3,0	-70	-5,2	-8,4	-12,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	269	284	-15	-5,3	9	3,5	15,0	14,5
Arbeitsgelegenheiten	159	149	10	6,7	87	120,8	81,7	73,3
Fremdförderung	550	542	8	1,5	-111	-16,8	-26,9	-31,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	94	96	-2	-2,1	-32	-25,4	-29,9	-32,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	208	249	-41	-16,5	-22	-9,6	6,9	1,2
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	11.935	12.009	-74	-0,6	-349	-2,8	-3,1	-3,8
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	11.935	12.009	-74	-0,6	-349	-2,8	-3,1	-3,8
Unterbeschäftigungsquote	10,3	10,4	x	x	x	10,7	10,8	11,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,8	81,9	x	x	x	82,4	81,7	80,6

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

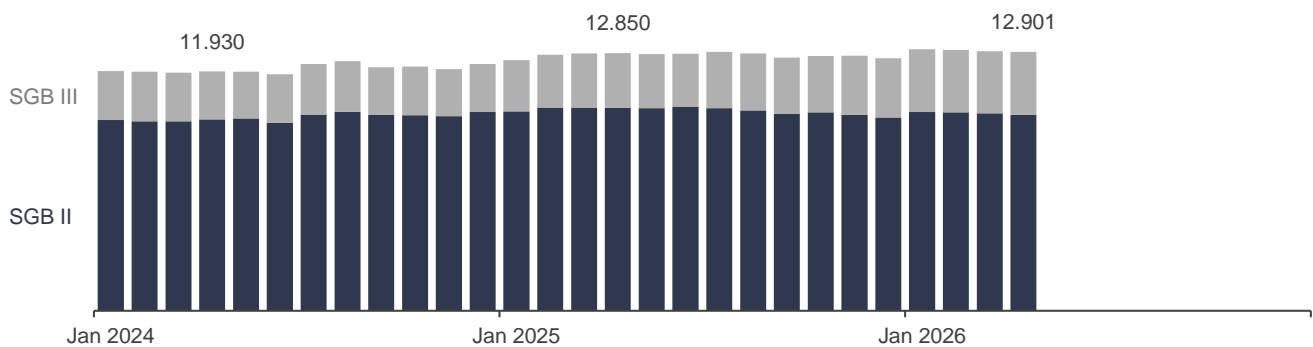
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt  
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April geringfügig verringert, und zwar um 30 auf 12.901. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (+51). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 11,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.139, das sind 46 mehr als im Vormonat und 409 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.762 Arbeitslose, das ist ein Minus von 76 gegenüber März; im Vergleich zum April 2025 waren es 358 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,7%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	12.901	-30	-0,2	51	0,4	11,5	11,5	11,6
Männer	7.017	-90	-1,3	57	0,8	11,6	11,7	11,6
Frauen	5.884	60	1,0	-6	-0,1	11,4	11,3	11,5
15 bis unter 25 Jahre	1.013	-	-	29	2,9	9,5	9,5	9,3
15 bis unter 20 Jahre	197	11	5,9	-10	-4,8	7,2	6,8	7,8
50 Jahre und älter	4.549	5	0,1	251	5,8	11,5	11,5	11,0
55 Jahre und älter	3.282	14	0,4	307	10,3	12,1	12,1	11,5
Deutsche	7.973	26	0,3	310	4,0	8,7	8,7	8,3
Ausländer	4.928	-56	-1,1	-259	-5,0	24,4	24,7	26,8
<b>Rechtskreis SGB III</b>	3.139	46	1,5	409	15,0	2,8	2,8	2,5
Männer	1.933	-16	-0,8	259	15,5	3,2	3,2	2,8
Frauen	1.206	62	5,4	150	14,2	2,3	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	319	-3	-0,9	23	7,8	3,0	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	32	5	18,5	-	-	1,2	1,0	1,2
50 Jahre und älter	1.160	21	1,8	219	23,3	2,9	2,8	2,4
55 Jahre und älter	920	23	2,6	195	26,9	3,3	3,3	2,8
Deutsche	2.288	52	2,3	355	18,4	2,5	2,4	2,1
Ausländer	851	-6	-0,7	54	6,8	4,2	4,2	4,1
<b>Rechtskreis SGB II</b>	9.762	-76	-0,8	-358	-3,5	8,7	8,8	9,1
Männer	5.084	-74	-1,4	-202	-3,8	8,4	8,5	8,8
Frauen	4.678	-2	-0,0	-156	-3,2	9,1	9,1	9,5
15 bis unter 25 Jahre	694	3	0,4	6	0,9	6,5	6,5	6,5
15 bis unter 20 Jahre	165	6	3,8	-10	-5,7	6,0	5,8	6,6
50 Jahre und älter	3.389	-16	-0,5	32	1,0	8,6	8,7	8,6
55 Jahre und älter	2.362	-9	-0,4	112	5,0	8,8	8,9	8,7
Deutsche	5.685	-26	-0,5	-45	-0,8	6,2	6,2	6,2
Ausländer	4.077	-50	-1,2	-313	-7,1	20,2	20,4	22,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

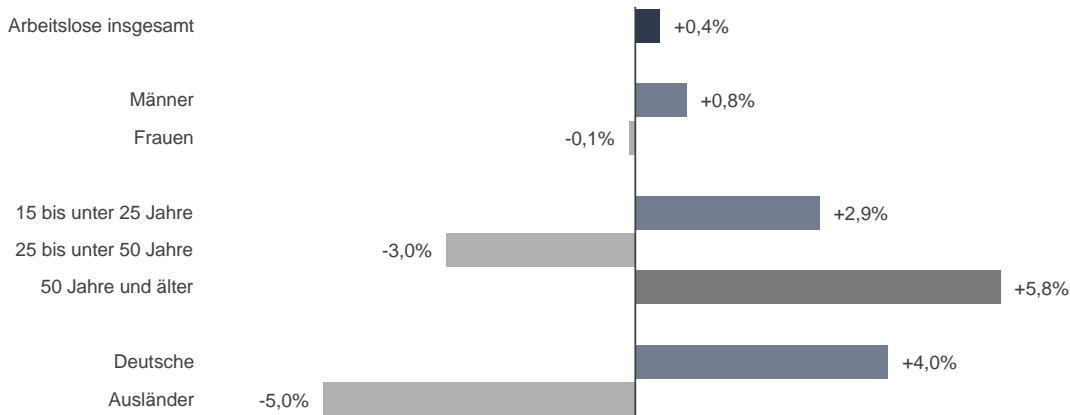
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

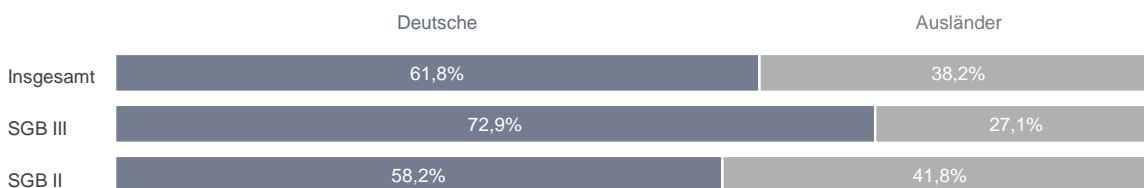
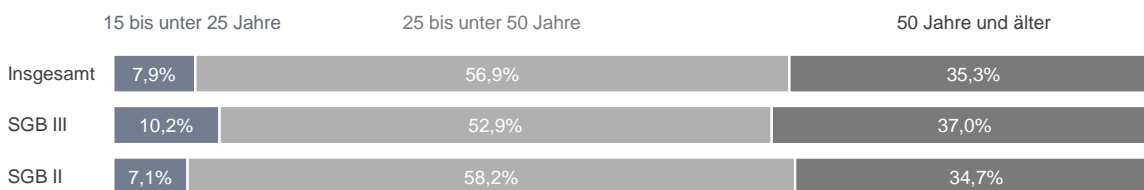
Oberhausen, Stadt  
April 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -5% bei Ausländern bis +6% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

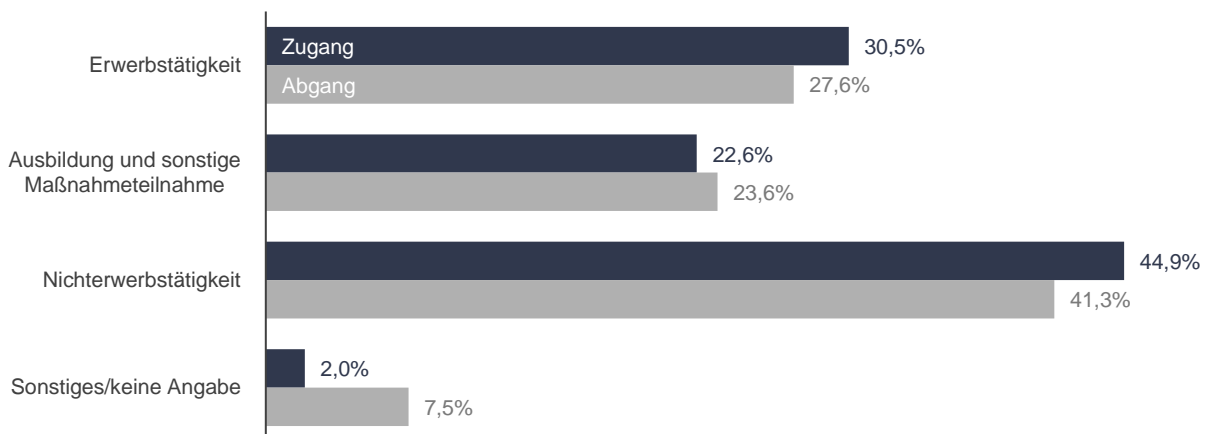
[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

April 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.964 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 75 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.009 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 133 mehr als im April 2025. Seit Jahresbeginn gab es 8.067 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 64 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.794 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 199 Abmeldungen. Im April meldeten sich 599 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 555 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 15 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.964	40	2,1	75	4,0	8.067	-64	-0,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	599	15	2,6	23	4,0	2.489	-15	-0,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	567	31	5,8	25	4,6	2.322	59	2,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-11	-57,9	-6	-42,9	68	-103	-60,2
Selbständigkeit	22	-7	-24,1	5	29,4	94	30	46,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	443	-53	-10,7	-32	-6,7	1.949	-182	-8,5
Nichterwerbstätigkeit	882	69	8,5	81	10,1	3.475	160	4,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	653	83	14,6	82	14,4	2.414	168	7,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	203	-18	-8,1	-15	-6,9	961	-46	-4,6
Sonstiges/keine Angabe	40	9	29,0	3	8,1	154	-27	-14,9
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.009	5	0,2	133	7,1	7.794	199	2,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	555	41	8,0	15	2,8	1.903	23	1,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	508	35	7,4	1	0,2	1.707	-23	-1,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	2	11,8	*	*	88	40	83,3
Selbständigkeit	27	5	22,7	-4	-12,9	101	2	2,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	475	-1	-0,2	88	22,7	1.804	276	18,1
Nichterwerbstätigkeit	829	-38	-4,4	7	0,9	3.483	-99	-2,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	602	-3	-0,5	35	6,2	2.432	-134	-5,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	189	-31	-14,1	-28	-12,9	893	6	0,7
Sonstiges/keine Angabe	150	3	2,0	23	18,1	604	-1	-0,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

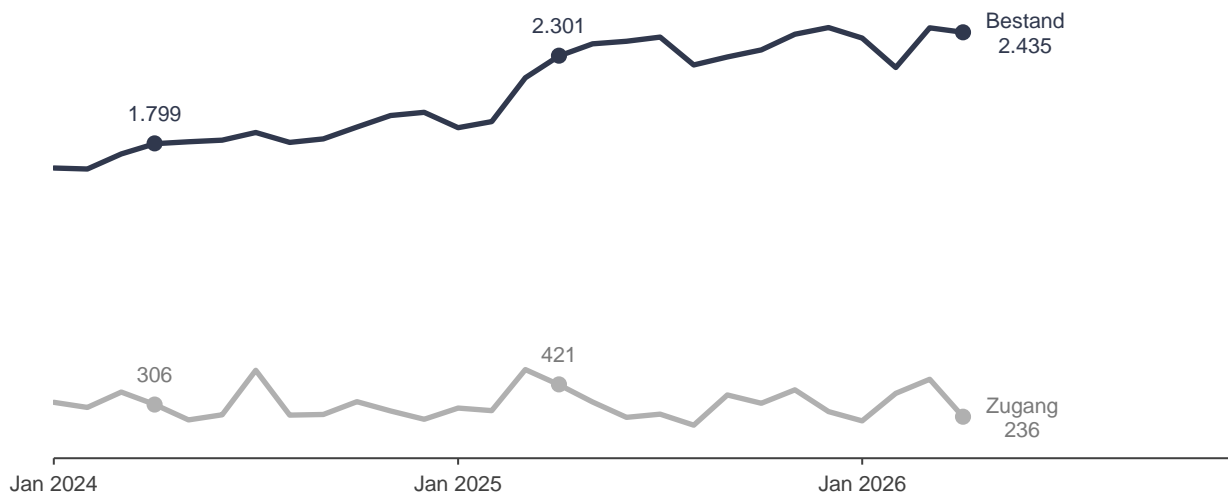
## Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt  
April 2026

Im April waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.435 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 26 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 134 Stellen mehr (+6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 236 neue Arbeitsstellen, das waren 185 oder 44 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.271 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 216 oder 15%. Zudem wurden im April 280 Arbeitsstellen abgemeldet, 19 oder 6 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.276 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 138 oder 12%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	236	-215	-47,7	-185	-43,9	1.271	-216	-14,5
dar. sofort zu besetzen	206	-206	-50,0	-193	-48,4	1.155	-204	-15,0
sozialversicherungspflichtig	226	-207	-47,8	-185	-45,0	1.221	-223	-15,4
dar. sofort zu besetzen	197	-199	-50,3	-192	-49,4	1.110	-212	-16,0
<b>Bestand</b>	2.435	-26	-1,1	134	5,8	2.384	310	15,0
dar. sofort zu besetzen	2.386	-37	-1,5	129	5,7	2.337	307	15,1
sozialversicherungspflichtig	2.092	-21	-1,0	62	3,1	2.027	225	12,5
dar. sofort zu besetzen	2.046	-34	-1,6	60	3,0	1.986	227	12,9
<b>Abgang</b>	280	52	22,8	-19	-6,4	1.276	138	12,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	264	66	33,3	-26	-9,0	1.195	100	9,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

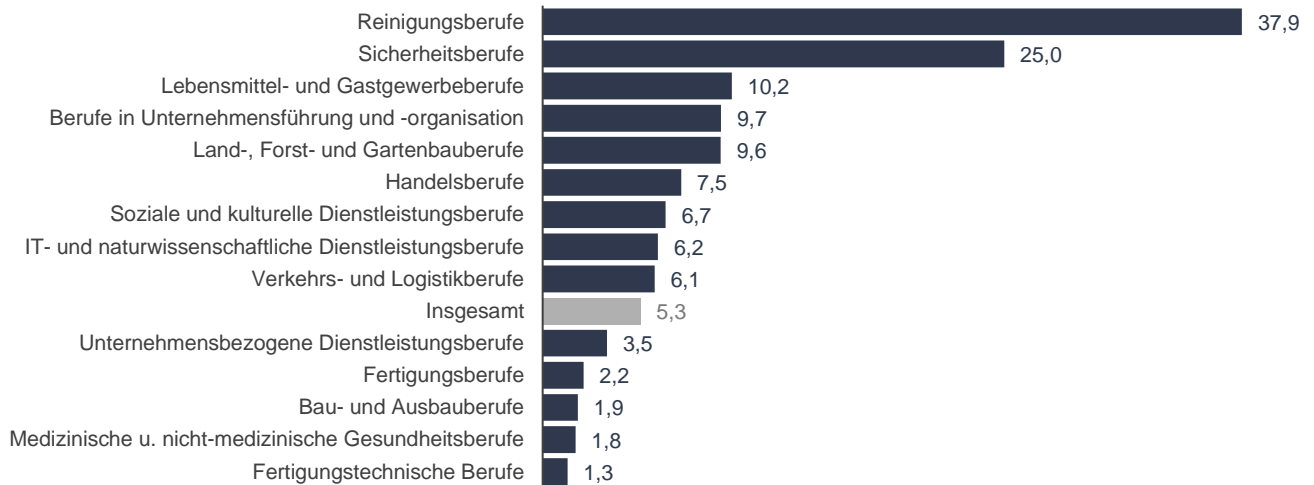
[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

April 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert**



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	12.901	100	-30	-0,2	51	0,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	347	2,7	-3	-0,9	-3	-0,9
Fertigungsberufe	469	3,6	-5	-1,1	-42	-8,2
Fertigungstechnische Berufe	460	3,6	-30	-6,1	21	4,8
Bau- und Ausbauberufe	836	6,5	21	2,6	-20	-2,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.076	8,3	-24	-2,2	-50	-4,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	554	4,3	5	0,9	-	-
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	859	6,7	-3	-0,3	52	6,4
Handelsberufe	1.537	11,9	1	0,1	103	7,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	927	7,2	-	-	91	10,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	404	3,1	43	11,9	84	26,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	206	1,6	5	2,5	18	9,6
Sicherheitsberufe	650	5,0	-	-	10	1,6
Verkehrs- und Logistikberufe	2.111	16,4	-72	-3,3	-31	-1,4
Reinigungsberufe	1.439	11,2	16	1,1	-48	-3,2
Keine Angabe	1.026	8,0	16	1,6	-134	-11,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.435	100	-26	-1,1	134	5,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	36	1,5	-1	-2,7	8	28,6
Fertigungsberufe	212	8,7	-4	-1,9	4	1,9
Fertigungstechnische Berufe	342	14,0	-2	-0,6	8	2,4
Bau- und Ausbauberufe	438	18,0	13	3,1	75	20,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	105	4,3	-5	-4,5	34	47,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	311	12,8	7	2,3	67	27,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	129	5,3	-3	-2,3	3	2,4
Handelsberufe	205	8,4	-32	-13,5	80	64,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	96	3,9	-7	-6,8	-40	-29,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	116	4,8	-10	-7,9	-88	-43,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	33	1,4	3	10,0	-7	-17,5
Sicherheitsberufe	26	1,1	-12	-31,6	-26	-50,0
Verkehrs- und Logistikberufe	348	14,3	29	9,1	16	4,8
Reinigungsberufe	38	1,6	-2	-5,0	-	-
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

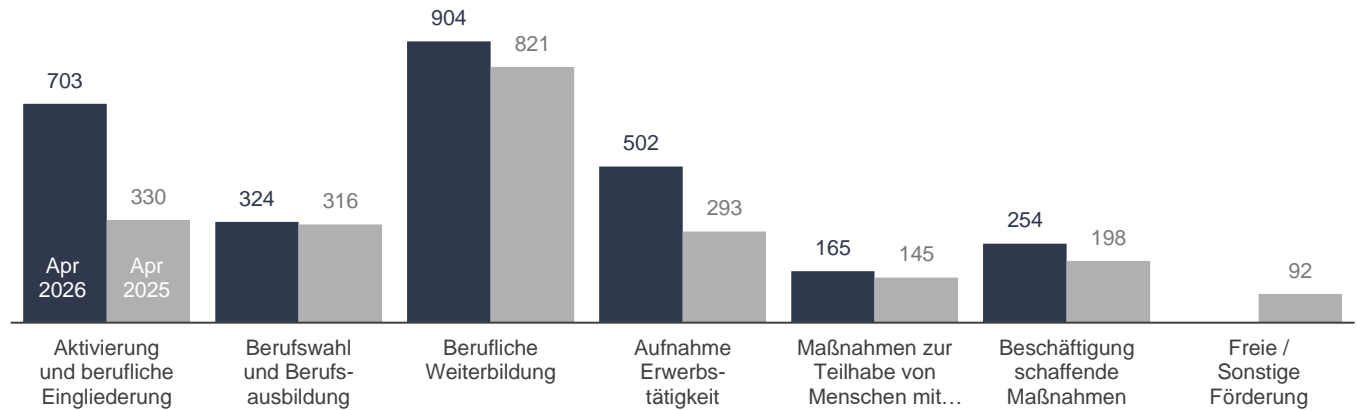
**Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen**

[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt  
April 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

**Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien<sup>1)3)</sup>**



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)3)</sup>	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	456	7	1,6	184	67,6	1.667	539	47,8
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-3	-21,4	-3	-21,4	64	-	-
Berufliche Weiterbildung	127	-12	-8,6	-	-	477	101	26,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	103	-4	-3,7	25	32,1	392	178	83,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	2	20,0	3	33,3	49	11	28,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	25	-5	-16,7	21	x	155	66	74,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-37	-100,0	-	-37	-100,0
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	703	65	10,2	373	113,0	599	226	60,4
Berufswahl und Berufsausbildung	324	-2	-0,6	8	2,5	334	2	0,7
Berufliche Weiterbildung	904	-	-	83	10,1	896	91	11,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	502	16	3,3	209	71,3	474	167	54,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	165	4	2,5	20	13,8	162	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	254	9	3,7	56	28,3	248	1	0,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	-64	-98,1
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	334	23	7,4	114	51,8	1.247	226	22,1
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-8	-33,3	-4	-20,0	100	-27	-21,3
Berufliche Weiterbildung	140	23	19,7	38	37,3	467	66	16,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	89	-4	-4,3	11	14,1	344	41	13,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	6	100,0	5	71,4	50	-4	-7,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	17	-15	-46,9	-9	-34,6	142	-106	-42,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	101	100	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

## Ausbildungsmarkt

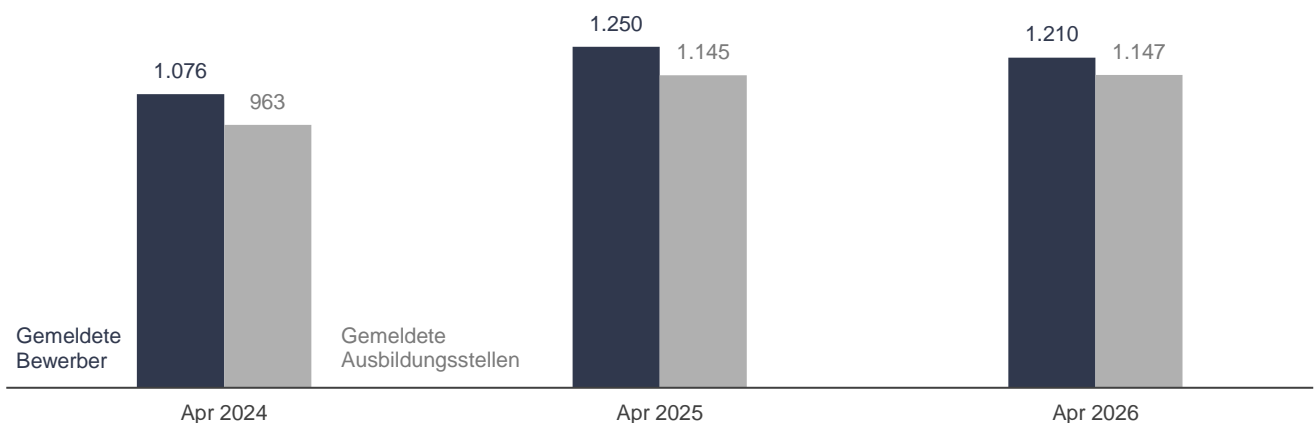
[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

April 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 1.210 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 40 weniger als im Vorjahreszeitraum (-3%). Zugleich gab es, gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert, bis April 1.147 Meldungen für Berufsausbildungsstellen. Ende April waren 750 Bewerber noch unversorgt und 638 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+25 oder +3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-72 oder -10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup>



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.210	-40	-3,2	1.250	1.076
versorgte Bewerber	460	-65	-12,4	525	467
einmündende Bewerber	122	-36	-22,8	158	124
andere ehemalige Bewerber	171	-75	-30,5	246	225
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	167	46	38,0	121	118
unversorgte Bewerber	750	25	3,4	725	609
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.147	2	0,2	1.145	963
betriebliche Ausbildungsstellen	1.100	-19	-1,7	1.119	938
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	47	21	80,8	26	25
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	638	-72	-10,1	710	541
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,95	x	x	0,92	0,89
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,85	x	x	0,98	0,89

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

<sup>2)</sup> Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

<sup>3)</sup> Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

**Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung**

[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt (Arbeitsort)

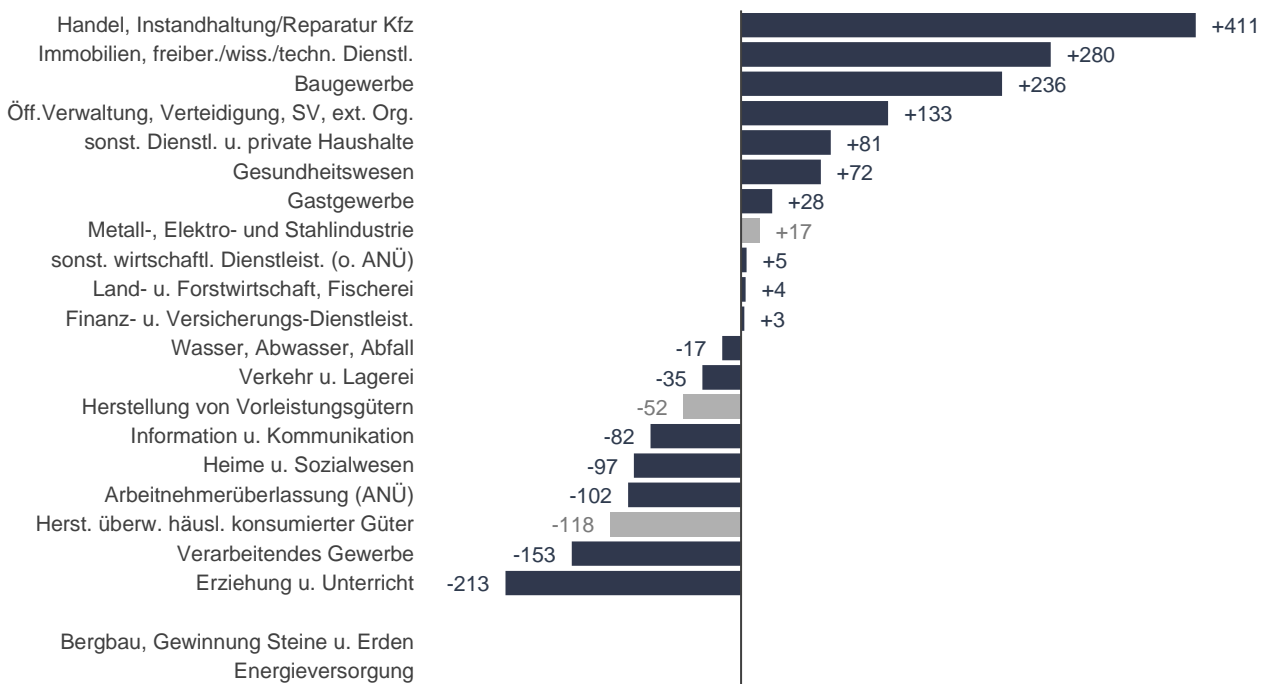
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 71.602. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 568 oder 0,8%, nach +830 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+411 oder +3,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Erziehung und Unterricht (-213 oder -6,9%).

**Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen**

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	71.602	70.757	70.970	70.812	71.034	568	0,8
53,3% Männer	38.182	37.532	37.487	37.368	37.777	405	1,1
46,7% Frauen	33.420	33.225	33.483	33.444	33.257	163	0,5
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	7.776	7.078	7.287	7.464	7.599	177	2,3
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	46.540	46.331	46.374	46.149	46.261	279	0,6
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	16.435	16.516	16.518	16.373	16.407	28	0,2
66,4% Vollzeit	47.520	46.599	46.785	47.145	47.669	-149	-0,3
33,6% Teilzeit	24.082	24.158	24.185	23.667	23.365	717	3,1
80,1% Deutsche	57.348	56.844	57.276	57.519	57.725	-377	-0,7
19,9% Ausländer	14.254	13.913	13.694	13.293	13.309	945	7,1

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**
[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

Januar 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	13.165	-545	-4,0
davon			
mit 1 Person	7.248	-92	-1,3
mit 2 Personen	2.439	-191	-7,3
mit 3 Personen	1.544	-82	-5,0
mit 4 Personen	992	-99	-9,1
mit 5 und mehr Personen	942	-81	-7,9
darunter			
Single-BG	7.247	-90	-1,2
Alleinerziehende-BG	2.452	-196	-7,4
Partner-BG ohne Kinder	1.278	-72	-5,3
Partner-BG mit Kindern	1.851	-205	-10,0
nicht zuordenbare BG	337	18	5,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.308	-405	-8,6
davon: mit 1 Kind	1.906	-218	-10,3
mit 2 Kindern	1.323	-124	-8,6
mit 3 und mehr Kindern	1.079	-63	-5,5
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	26.025	-1.551	-5,6
darunter			
Männer	12.867	-677	-5,0
Frauen	13.158	-874	-6,2
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	25.335	-1.508	-5,6
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	24.623	-1.554	-5,9
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	18.141	-888	-4,7
darunter			
Männer	8.740	-355	-3,9
Frauen	9.401	-533	-5,4
davon			
unter 25 Jahre	3.351	-145	-4,1
25 bis unter 55 Jahre	11.063	-715	-6,1
55 Jahre und älter	3.727	-28	-0,7
darunter			
Deutsche	10.027	-255	-2,5
Ausländer	8.114	-633	-7,2
darunter			
Alleinerziehende	2.441	-198	-7,5
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	6.482	-666	-9,3
darunter			
unter 3 Jahre	1.108	-149	-11,9
3 bis unter 6 Jahre	1.383	-148	-9,7
6 bis unter 15 Jahre	3.803	-355	-8,5
über 15 Jahre	188	-14	-6,9
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	712	46	6,9
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	690	-43	-5,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	573	-19	-3,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	117	-24	-17,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

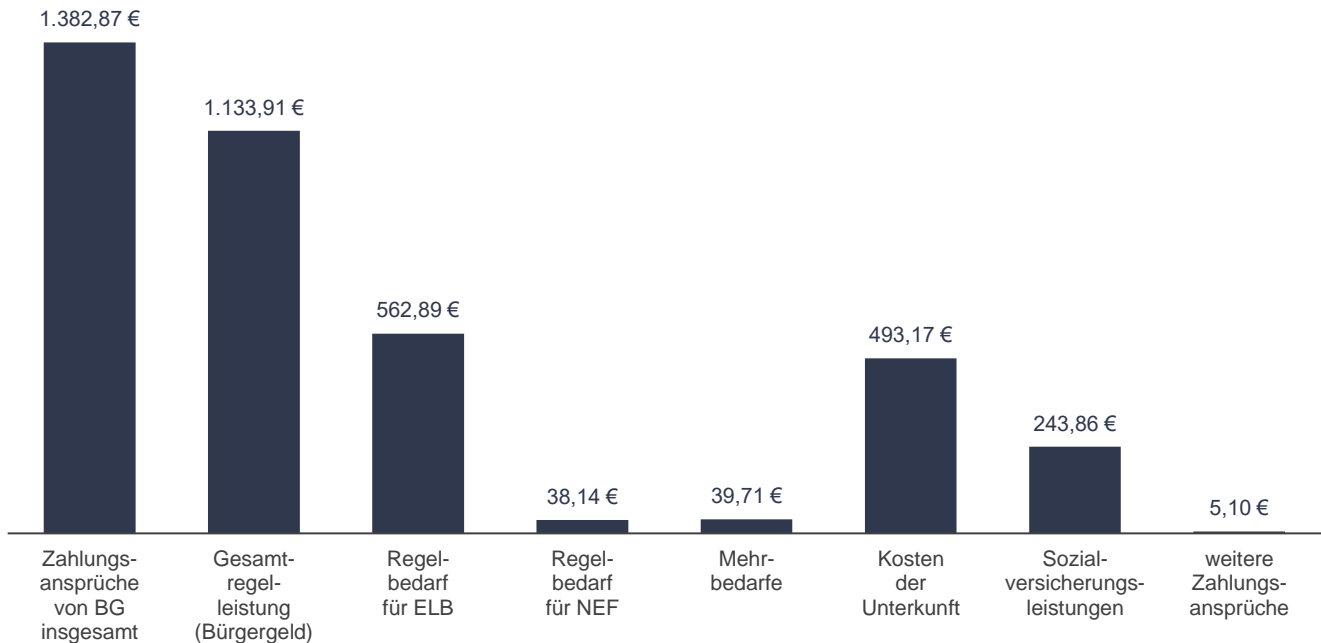
## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

Januar 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	18.205.519	1.383	13.165	1.383
<b>Gesamtregelleistung (Bürgergeld) <sup>1)</sup></b>	14.927.979	1.134	13.153	1.135
Regelbedarf für ELB	7.410.433	563	12.495	593
Regelbedarf für NEF	502.100	38	2.377	211
Mehrbedarfe	522.833	40	8.865	59
Kosten der Unterkunft	6.492.613	493	12.480	520
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	6.443.512	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	3.210.381	244	13.127	245
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	67.160	5	-	-
sonstige Leistungen	51.465	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	14.033	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	951	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	710	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Demografie](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Transformation](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.